



Gruppe Forst / Abt. Waldschutz - Luftgüte

LUFTMESSBERICHT

Kurzmeldung über die wichtigsten Messergebnisse der Tiroler Luftmessstellen
vom 09.09.2010 / 08:30 bis 10.09.2010 / 08:00

Schwefeldioxid:

Bei keiner Messstelle wurde der Warnwert für Schwefeldioxid erreicht.

Sehr gering belastet:

Alle Stationen in Tirol

Maximaler Halbstundenmittelwert: BRIXLEGG / Innweg - 7 µg/m³

PM10 Staub:

Sehr gering belastet:

Alle Stationen in Tirol

Maximaler Tagesmittelwert: HALL IN TIROL / Sportplatz - 12 µg/m³

Kohlenmonoxid:

Sehr gering belastet:

Alle Stationen in Tirol

Maximaler Achtstundenmittelwert: LIENZ / Amlacherkreuzung - 0.5 mg/m³

Stickstoffdioxid:

Bei keiner Messstelle wurde der Warnwert für Stickstoffdioxid erreicht.

Sehr gering belastet:

INNSBRUCK / Andechsstrasse, INNSBRUCK / Fallmerayerstr., NORDKETTE

MUTTERS / Gärberbach - A13, HALL IN TIROL / Sportplatz, IMST / Imsterau

IMST / A12, WÖRGL / Stelzhamerstrasse, KRAMSACH / Angerberg

KUNDL / A12, KUFSTEIN / Praxmarerstrasse, HEITERWANG Ort / B179

RIED IM ZILLERTAL / Grossried, VOMP / An der Leiten, LIENZ / Amlacherkreuzung

LIENZ / Tiefbrunnen

Gering belastet:

VOMP / Raststätte A12

Maximaler Halbstundenmittelwert: VOMP / Raststätte A12 - 134 µg/m³

Ozon:

Bei keiner Messstelle wurde die Alarmschwelle für Ozon erreicht.

Sehr gering belastet:

INNSBRUCK / Andechsstrasse, KRAMSACH / Angerberg, KUFSTEIN / Festung

HÖFEN / Lärchbichl, RIED IM ZILLERTAL / Grossried, LIENZ / Sportzentrum

LIENZ / Tiefbrunnen

Gering belastet:

INNSBRUCK / Sadrach, NORDKETTE, KARWENDEL West

ZILLERTALER ALPEN

Maximaler Einstundenmittelwert(nicht gleitend): KARWENDEL West - 83 µg/m³

Sehr gering belastet bedeutet, dass alle Grenzwerte eingehalten wurden,
gering belastet bedeutet, dass die Vegetationsgrenz- und Zielwerte - auch jene der
Österreichischen Akademie der Wissenschaften - überschritten wurden,
belastet, dass die Vorsorgegrenzwerte für den Menschen überschritten wurden,
erheblich belastet, dass die Informationsschwelle für Ozon überschritten wurde
und stark belastet, dass die Warnwerte bzw. für Ozon die Alarmschwelle überschritten
wurden.

Nächste Meldung am 11.09.2010 um 09:00. Bei starker Belastung erfolgt die nächste Meldung
bereits früher.